

Abonnementspreis:
halbjährlich 5 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementgebühren inbegriffen.

Z a h n a t t

Erweiterungsgehir.
Die zweispaltige Garmondzelle oder
deren Raum 10 neue Sp.; im Wiederholungsfall 7 neue Sp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nr. 274.

den 26. Oktober 1853

Druck und Verlag von Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 25. Oktober:

Herr Josef Bülsterli, Vater, Handelsmann, von Fischbach.

Begräbnis: Donnerstag den 27. Oktober.

1520] **Vorladung.**

In Folge Erkenntnis des Bezirksgerichtes von Altschönenbuch wird Josef Schläpfer von Altschönenbuch, genannt Student, dessen Aufenthaltsort unbekannt ist, anmit aufgefordert, sich von heute an innere zwei Monaten vor Bezirksgericht von Altschönenbuch zu stellen, um sich auf die von Katharina Kronenberg, Gregors von Dagmersellen mit Beistand Herrn Geschäftsführer Martin Müller in daselbst, gegen ihn gestellte Vaterschaftsklage zu verantworten.

Ansbleibenden Falls würde gegen ihn, sowohl über die genannte Vaterschaftsklage, als den damit verbundenen Polizeifall in contumaciam geurtheilt werden.

Dagmersellen, den 25. Oktober 1853.

Der Ger. Präsident:

J. G. Büchel.

Der Ger. Schreiber:

S. Straffelbach.

1505] **Eichenverkauf.**

Die Korporationsgüterverwaltung der See wird auf Angebot hin verkaufen 50 bis 60 Stück Eichen großer Qualität, an wohl gelegenen Plätzen zur Abfuhr stehend. Allfällige Liebhaber haben sich bei Herrn Präsidenten Josef Anlehn zum Storch in da bis den 15. November künftighin anzumelden, wo die fernern und nähern Bedingungen einvernommen werden können.

Namens der Verwaltung;

Deren Sekretär:

J. Howe, Sohn.



1474] Die Schützengesellschaft von Sempach hält ihr statutengemäßes Ausschießen den 28., 29. und 30. Oktober 1853.

Zu zahlreichem Besuche lader höflichst ein

Das Comité.

1518] Unterzeichnete sind wieder im Falle, für circa **Neuntausend Gulden** vorzüglich gute Luzerner Gülden anzukaufen, wofür ein angemessenes Agio bezahlt wird.

Luzern im Oktober 1853.

Glogner, Hartmann & Comp.

1491] Eine deutsche Dame, welche sich schon früher der Erziehung junger Töchter widmete, wünscht einige Töchter in Pension zu nehmen.

Außerdem wird sie Anfangs November einen Lehkurs von feinen Handarbeiten mit französischer Conversation verbunden beginnen.

Die verehrlichen Eltern belieben sich in Nr. 369 an der Reußbrücke zu melden.

1488] **Empfehlung zum Kauf.**

Ganz neue Art Blumengeschirre für Zwiebel-Gewächse u. dergleichen, eigens sagomirt um zwischen die Vorfenster stellen zu können, um billigen Preis. Ferners meine große Auswahl von feiner weißer, blauer und grüner Ofenfacheln-Waare, nebst den schon längst bekannten und beliebten runden und eckigen an gefestigten Kacheln-Tragböfen.

Um geneigten Zuspruch empfiehlt sich höflichst

Josef Mattmann, Ofenarbeiter
an der Reuß.

Zu verkaufen:

1499] In der Geseqnermatt an der Halde bei Luzern wird das Herbstgras verkauft.

1512] Josef Schnieper, Sohn, Müller im Rothen, hat zirka 80 Klafter Zimmerspäne zu verkaufen, das Klafter zu 5 Fr. n. W.

Zu verleihen.

1236] Ein Laden an einer der gangbarsten Straßen. Zu vernehmen bei der Exped. d. Bl.

1450] Auf Mitte März 1854 eine schöne Bedausung am Weinmarkt Nr. 227.

1469] **Zu vermieten:** Auf Mitte März eine nette Wohnung mit 4-5 Zimmern, Küche, eigenem Keller und Holzbehälter, und schöner Aussicht. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

1490] Vier schön möblierte Zimmer, worunter drei heizbar, einzeln oder zusammen. Zu vernehmen bei der Expedition d. Blattes.

1514] Eine schöne Behausung, von Stunde an; wo? zu vernehmen bei Josef Reinhard unter der Egg.

Verloren.

1519] Vom Weinmarkt bis in den Posthof eine goldene Stecknadel. Der redliche Finder ist gebeten, selbe gegen ein angemessenes Trinkgeld bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

1517] Den 25. dieß ist ein kleiner Hund, von Farbe schwarz, langhaarig, ohne Band und Zeichen, in hiesiger Stadt von seinem Meister entlaufen. Der Eigenthümer ist zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.